

4. Protokoll

AG Umwelt & Mobilität

Montag, 28. August 2017, Gemeindeamt Enzesfeld-Lindabrunn

Tagesordnungspunkte

- 1) Maßnahmen bewerten
- 2) Allfälliges und Termine

Nächster Termin

Montag, 6. Oktober 2017, 18:30 Uhr

Gemeindeamt, kleiner Sitzungssaal

TeilnehmerInnen:

Steiner Karoline, Monika und Karl Panek, Wöhler Herbert, Miritsch Peter, Schöller Bernhard, Franz Meixner

Aufgabenliste

<u>WAS</u>	<u>WER</u>	<u>Bis WANN</u>	<u>Anmerkung</u>
DI Grill einladen zur nächsten Sitzung	CH	Zur nächsten Sitzung	
Digitaler FWP(Grünflächen)	CH	Zur nächsten Sitzung	Gibt es nicht
Energiebuchhaltung der Gemeinde als Arbeitsunterlage besorgen	CH	Zur nächsten Sitzung	
BOKU Studenten mit Verkehrskonzept beauftragen? Altes Verkehrskonzept besorgen und scannen !	CH	BOKU abklären	Erst Herbst 2018 möglich
Buspläne für SchülerInnen abklären (HTL Mödling, Gymnasium Gainfarn, WN, Berndorf....)	GR Meixner		
Eichgraben Gemeindebusmodell	CH	Zur nächsten Sitzung	
Liste der Problemfälle im Busbereich	GR Meixner	laufend	

Bedarf für öffentliche Busverbindungen bis Ende 2017 erheben

- 1) Über Gemeindezeitung (erscheint noch im Herbst)
 - a. Erhebung in Papier und elektronisch
 - b. Für SchülerInnen und ArbeitspendlerInnen

- c. Hin- und Rückfahrten!
- d. Kernpunkt ist die Anbindung nach Leobersdorf

Ad 1) Erste Zielformulierungen

Erste Strategische Ziele:

- 1) Allen Projekten gehen umfangreiche, qualitative Planungen voraus und basieren auf konkreten Konzepten.
- 2) Der umfassende Einsatz von alternativen Energieformen im kommunalen Bereich ist selbstverständlich.

Erste HANDLUNGSZIELE:

- 1) Die Zentrumszone ist im Zuge des Gemeindezentrumbaus barrierefrei und verkehrsberuhigt umgestaltet, bietet damit eine gute Aufenthaltsqualität für alle Generationen und ermöglicht ein sicheres Nebeneinander von Autos, Radfahrern und Fußgehern.

Maßnahmenideen:

- Ein Verkehrskonzept für das gesamte Gemeindegebiet
 - Indikator: ein VK-Konzept ist vorhanden
 - Indikator: 2 wichtige Maßnahmen daraus sind umgesetzt

- 2) Der öffentliche Verkehr (VOR, ÖBB etc.) wird bis Ende 2017 sinnvoll überarbeitet und durch zusätzliche Angebote ergänzt und soll 2019 in Kraft treten.

Maßnahmenideen:

- Abstimmung von Bus bzw. Bahntakten und Abfahrzeiten mit dem Bedarf
- Gemeindebusmodell
- E-Taxi

- 3) Bis 2022 gibt es ein innerörtliches Radwegenetz (bzw. beschilderte Radrouten) wo alle wichtigen Infrastrukturpunkte gut erreichbar sind und mit den angrenzenden Radwegen vernetzt sind.

- Bewusstseinsbildung für Radnutzung

- 4) Innerörtliche Grünflächen sind als Naherholungsraum zu erhalten, attraktiv zu gestalten und um neue Flächen zu ergänzen.

Maßnahmenideen:

- Bänke entlang von Spazier- und Wanderwegen

- 5) Neue kommunale Bauten sind mit alternativen Energieformen versorgt und alle bestehenden Gebäude werden so weit wie möglich nachgerüstet. (zB Beheizung mit Erdwärme und Stromerzeugung mit PV) Bei notwendigen Neuanschaffungen von Gemeindefahrzeugen sollen E-Fahrzeuge zum Zug kommen.

Maßnahmenideen:

- Stromtankstellen für Autos und E-Bikes

- Leerverrohrung für Aufladestationen von E-Autos bei Wohnbauten vorsehen

Es gibt eine Energiebuchhaltung der Gemeinde für kommunale Gebäude. Daraus lassen sich gut nötige Maßnahmen ableiten. Insbesondere für das neue Gemeindezentrum ist eine alternative Heizform wichtig.

ARBEITSGRUPPENSPRECHERINNEN:

DI Monika Panek und Peter Miritsch wurden einstimmig zu den AG-VertreterInnen gewählt und werden die Anliegen der Arbeitsgruppe im Kernteam vertreten.

Ad 2) Allfälliges und Termine

- *Es gibt einen Gemeindebus 9Sitzer! Es wäre interessant FahrerInnen zu finden*
 - Kottlingbrunner-E-Bus – fährt zum Leobersdorfer-Bhf. (1,-/Fahrt)
 - **Eichgrabener-Modell anschauen!**

Die nächste Sitzung findet am Montag, 9. Oktober um 18:30 Uhr im großen Sitzungssaal, Gemeindeamt statt.

Für das Protokoll, mit freundlichen Grüßen
Christine Hofbauer
Regionalberaterin
0676 88591244, christine.hofbauer@noeregional.at